

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

148 (29.5.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148. Drittes Blatt.

Freitag den 29. Mai

1903.

Wohnungen zu vermieten.

Herrenstraße 17, Eckhaus der Kaiserstraße, ist eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Lammstraße 8 im Laden.

Lachnerstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Luisenstraße 71 a** ist eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Gas, Waschküche und allem sonstigem Zugehör in ruhigem Hause auf 1. Juli, sowie eine solche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* **21. Rüppurrerstraße 40** ist für sofort oder später eine freundliche Wohnung von 3 großen und 1 kleinen Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Schützenstraße 79** sind 2 Wohnungen im Seitenbau von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Schützenstraße 83** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, im Seitenbau auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* **21. Schützenstraße 90** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Gasabschluss sowie Keller auf sofort oder später zu vermieten.

— **Waldstraße 50** ist im Rückgebäude, 2. Stock, nach den Gärten gelegen, eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und Wasserlosetz per 1. August event. auch früher zu vermieten. Näheres im Bureau, 1. Stock.

* **21. Waldstraße 64** ist eine schöne Mansarden-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli preiswürdig zu vermieten. Näheres Waldstraße 47 im Laden.

Rheinstraße 66

ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern im 3. Stock sofort zu vermieten (an der Haltestelle der Straßenbahn gelegen). Preis 340 M. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Schöne 5 Zimmerwohnung,

2. oder 3. Stock, mit Balkon und Terrasse, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zubehör auf 1. Juni, 1. Juli oder 1. August zu vermieten: Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße. Zu erfragen parterre. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* In ruhigem Hause, nächst dem Marktplatz, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 88.

* **Vinkenheimerstraße 9, part., Eingang Stefaniens-**straße, sind zwei gut möblierte Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

Zu vermieten ist ein
möbliertes Zimmer:
Mondsstraße 4 im 4. Stock.

Ritterstraße 10/12

ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses auf 1. Juni oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Möbliertes Zimmer

sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Kaiserstr. 138, 3 Treppen hoch.

Bereins- oder Kneip-Lokal

zu vergeben: Kaiserstraße 16. 4.1.

Zimmer-Gesuch.

Gut möbliertes, freundliches Zimmer, in schönster Lage, wird von solidem jungen Herrn per 1. Juli a. c. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4546 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000—6000 Mark

auf gut gesicherte II. Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4549 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* Auf ein neues Haus in bevorzugter Lage eine II. Hypothek von

15 000—17 000 M.

gesucht. Direkte Offerten erbeten unter Nr. 4548 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

— Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit mit verrichtet, wird für sofort gesucht: Amalienstraße 27, parterre.

* **Ein Mädchen, welches selbständig bürgerlich kochen kann, für kleinen Haushalt gegen hohen Lohn per 1. Juni gesucht: Sofienstraße 142, 2 Treppen.**

* Ein tüchtiges, braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet bei kleiner Familie nach auswärts gut bezahlte Stelle. Näheres Bittel 35 III bis nachmittags 4 Uhr.

**Unentgeltlicher
Arbeits- und Wohnungsnachweis,
Karlsruhe, Bähringerstraße 112.**

Stellen finden:

Landw. Knechte, Hafner, Kupferschmiede, Gürtler, Blechener u. Installateure, Zugschmiede, tüchtige Bau- u. Gitterschlosser, jüngere Messingdreher, Wagner, Sattler u. Tapeziere, Schreiner, Bau und Möbel, Mobell, Holzdreher a. Portieren, Möbel u. Mobell, Küfer, Keller- u. Holzarbeit, jung. Bäcker, Schneider, gr. u. kl. Stüd., a. Woche, Schuhmacher, Sohlen u. Fleck und neue Arbeit, a. Woche, Friseur, Zimmerleute, Glaser (Rahmenmacher), Maler und Anstreicher, Lackierer, jung. Hausburichen, Fuhrleute, Schriftsetzer u. Stereotypen nach Konstanz.

Lehrstellen

finden fast alle Berufe.

Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, Haus- u. Küchenmädchen, Zimmermädchen, Köchinnen, Einlegerinnen für Druckerei, Falzerinnen, Kleidermacherin, Wasch- und Putzfrauen.

NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Rückantwort zu verwenden.

Bäppler- oder Pächter-Gesuch.

2.1. Für eine im Mittelpunkt der Stadt gelegene, gut gehende Wirtschaft, suche ich einen tüchtigen, kautionsfähigen Bäppler oder Pächter. Näheres Kaiser-Allee 27.

Ein tüchtiges Mädchen

sofort gesucht: Ritterstraße 6. 3.1.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen

wird zu einer alleinstehenden älteren Dame per 1. Juni gesucht: Stefaniensstraße 5, parterre. *

Zimmermädchen,

welches auch servieren kann, per 1. Juni gesucht im 2.1. Restaurant „Neuer Kaiserhof“.

F. Eine tüchtige Restaurationsköchin,
1 Weißköchin, 2 Hausmädchen sofort gesucht.
2.1. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

* Gesucht wird ein einfaches
Mädchen,

nicht unter 15 Jahren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Sofort gesucht
Kellnerin

für Nebenzimmer und Garten. Alte Branerei
Prinz, Herrenstraße 4.

Hausdiener gesucht!

Nur fleißige, anständige Leute, welche auch im Backen gewandt sind und in ähnlichen Geschäften schon waren, wollen sich melden bei

Rudolf Viejer, Kaiserstraße 153.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger Hausbursche von 16—18 Jahren, mit Zeugnissen versehen, kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Junger, fleißiger Hausbursche

auf sofort oder 1. Juni gesucht: Akademiestraße 30.

2 Hausburschen,

jüngere, sofort gesucht. Näheres Luisenstraße 14 I.

Eine Frau

wird für des Morgens zum Brötchen austragen gesucht: Akademiestraße 65. *

Monatsfrau gesucht.

* Eine jüngere, fleißige Frau oder ein Mädchen wird für 1. Juni gesucht. Näheres Hirschstraße 66, 3. Stock, von 2 Uhr an.

Schuljunge

für einige Stunden des Tages gesucht.
Fritz Müller, Kaiserstraße 221
im Laden.

Klavierspieler

für Samstag abend für einen Kommerz gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Stelle-Gesuch.

Suche für junge, ev. gebild. und musikalische Dame, angenehme Erscheinung und Wesen, heiteres Temperament, für sofort oder später Stellung als **Gesellschafterin**. Es wird weniger auf großen Gehalt als auf angenehme Stellung gesehen. Gesl. Off. bittet man unter Nr. 4544 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Verloren

wurde am Mittwoch eine silberne Damenuhr auf dem Wege von der Stillingstraße über den Ausstellungsplatz nach der verlängerten Karlstraße. Gegen Belohnung abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Auf dem Wege von der Erbprinzen- bis zur Kaiserstraße wurde eine **weiße Putzfeder** verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Wilhelmstr. 69, 2. Stock links.

Verloren

wurde Montag den 18. d. Mts., zwischen 1 u. 2 Uhr mittags, auf dem Wege Westendstraße, Kaiserplatz, Leopold-, Garten-, Frieden- und Jollystraße ein **Gesäß** (Kupferfessel mit blauem Glas). Abzugeben gegen Belohnung Friedenstraße 10 III. *

Gefunden

wurde ein **Cigarren-Gtui**, gezeichnet „B. Lindemann“. Abzuholen gegen Entrichtung der Entrückungsgebühr: Schwannstraße 30 im 3. Stock.

Gaustausch.

* Gegen mein neues, rentabl. 4stöck. Wohnhaus in der Südweststadt würde ich ein kleineres Haus mit Einfahrt und größerem Hof oder Werkstätte vertauschen. Direkte Offerten unter Nr. 4545 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegen Wegzug

zu verkaufen eine breite, wenig gebrauchte Bettstelle, Koff., Polster, Lampe zc.: Steinstraße 16 III.

* Ein gebrauchtes Bett, eine Chiffonniere und eine Waschkommode sind zu verkaufen: Werderstraße 72, 3. Stock rechts.

Mehrere gute gebrauchte Betten à 35 M., 2 schöne franz. Betten mit Haarmatratzen à 70 M., zweit. Schrank 15 M., Waschtisch 5 M., Waschkommode 18 M., Spiegelschrank 45 M. und Schreibtische sind zu verkaufen: Steinstraße 6. *2.1.

Suche
mein 6 1/2 oktaviges Tafelklavier für Anfänger gegen gut erhaltenes Fahrrad zu vertauschen. Linder, Hauptstraße 103, Teutscheneuth.

Diwans! Diwans!
* Schöne Diwans in Crin d'Afrique von 32 M. an, Plüschdiwan 45 M., Chaises-longues mit Decke 48 M., Plüschgarnituren 110 M., Trumeau mit Stufe und gutem geschliffenen Glas 45 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6.

Wegen Platzmangel
wird ein Diwan billig abgegeben: Nowack-Anlage 17, 1. Stock.

Ein Schreibstuhl
von Buchbaumholz mit Rohrstuhl ist zu verkaufen: Lessingstraße 6 im 2. Stock.

* Ein größerer und ein kleinerer **Kochherd**, sehr gut erhalten, sind äußerst billig zu verkaufen: Marienstraße 76.

Herd zu verkaufen.
* Ein gut erhaltenes Herd ist um 14 Mark zu verkaufen: Zähringerstraße 88.

Gasbadeofen-Verkauf.
*3.1. Ein Gasbadeofen für Sommer- und Winterheizung, 3 Monate gebraucht, 1 Badeofen für Kohlenheizung, 2 Badewannen, 1 Badestuhl, 1 Sitzwanne, 1 dreif. Gasherd sehr billig abgegeben.
Herd- und Ofenlager Adlerstraße 28.

* **Eine Tourenmaschine**
in sehr gutem Zustande und feinsten Ausstattung sofort billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 81, 2. Stock.

Fahrräder zu verkaufen.
* Ein fast neuer Halbbrenner und ein Tourenrad sind zu verkaufen. Zu erfragen im Gasthaus zum Engel, Kronenstraße 41.

Sportwagen
mit Gummitreifen, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Waldbstraße 10 a im Laden.

Ein zweirädriger Handwagen
für Maurer oder auch für Bäcker zum Kohlenfahren ist billig zu verkaufen: Marienstr. 76.

Für Restaurateure od. Delikatessengeschäfte!
Auslagegestell für Buntwaren, beinahe neu, ist billig zu verkaufen: Restaurant „Neuer Kaiserhof“.

Zwei eiserne Stallfenster,
1,80 m hoch, 0,82 m breit, die obere Hälfte zum Aufstellen, mit Druckhebel, zu verkaufen. Zu erfragen Waldbornstraße 21 im Laden.

Bohnenstücken,
frische Sendung eingetroffen, extra lange Erdstammchen, sind zu haben: Werderstraße 11. *2.1.

Rassen-Hunde-Verkauf.
* Schützenstraße 83 sind zwei schöne junge, vielfach prämierte, weiße Seidenhunde zu verkaufen. Zu erfragen im 1. Stock.

Hundefutter
kann täglich abgegeben werden: Hebelstraße 21. *

Hauskauf.
* Bei einer Anzahlung von 6000 M. wird ein mittleres Haus in der Lage zwischen Durlacherort und Hirschstraße zu kaufen gesucht. Selbstverkäufer werden um Abgabe der Offerten unter Nr. 4547 an das Kontor des Tagblattes gebeten. Dieselben müssen enthalten: Lage, Miettragnis und Kaufpreis. Vermittler verboten.

Ein Cellist

sucht behufs weiterer Ausbildung Anschluss an einen Klavierspieler oder eine Klavierpielerin. Offerten unter Nr. 4543 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Griechische Weine

2.1. von J. F. Menzer empfiehlt zu Original-Preisen **Gerhard Laspe**, Telephon 1654. Kaiserstraße 56.

Wenn Sie wirklich feinen **COGNAC** trinken wollen, verlangen Sie **WAGNER'S COGNAC**.
Etiquette: schwarz-weiß-rot. Namenszug: *Wagner*.
Langen Bez. Darmstadt.
Dieser COGNAC ist besser und feiner als viele deutsche Cognacs. Dieser COGNAC ist so fein als französischer Cognac, aber ca. 2 Mark die Flasche billiger.
1/2 Fl. M. 2.-, 2.40.
2.80, 3.25, 3.75, 4.50.
1/2 Fl. M. 0.96, 1.05, 1.10, 1.30, 1.50, 1.75, 2.-, 2.35.
Niederlagen: bei **J. Klasterer**, Hoflieferant, Karlsruhe i.B., Erbprinzenstrasse 32.

Ananas, Ananas-Erdbeeren, Pfirsiche, Brüsseler Trauben, Australische Äpfel, frische Frucht, wieder eingetroffen.

B. Merkle, Großh. Hoflieferant.

1^a Preiselbeeren

in 10 Pfd.-Eimern à Mk. 4.25, 2.1. sowie offen vorgewogen bei **Gerhard Laspe**, Telephon 1654. Kaiserstraße 56.

Junge Tauben, Hahnen eingetroffen und empfiehlt

Herm. Wunding, Hoflieferant.

Feinste Jager Matjes-Heringe

2.1. eingetroffen bei **Gerhard Laspe**, Telephon 1654. Kaiserstraße 56.



Ff. Tafelgeflügel,

als:
franz. Poularden, junge Gänse, " Enten, " Hahnen, " Tauben, " Suppenhühner etc., ferner:

Rehziemer, Rehshlegel, Büge und Ragout.

Krystall-Eis aus destilliertem Wasser im Kleinverkauf im Abonnement frei in die Wohnung geliefert.

C. Pfefferle, Blumenstraße 14. Telephon 1415.

Französische Poularden, italienische " junge Hahnen empfiehlt

B. Merkle, Großh. Hoflieferant.



Neue Fischbörse

Blumenstraße 14. Telephon 1415.

Freitag früh lebendfrisch eintreffend:
Cablian ohne Kopf pr. Pfd. Mk. 0.25,
Cablian i. Anschnitt " " " 0.30,
Schellfische (holl.) " " " 0.35,
dito kleine zum Baden " " " 0.25,
Schollen " " " 0.35,
Rotzungen " " " 0.50,
Soles (Seezungen) " " " 1.80,
Salm (rotfleischig) " " " 1.70.

Maisische

per Pfd. 50 Pf., Matjesheringe, Maltakartoffeln.

Schönes Pferdefleisch, geräucherte Würst- und Fleischwaren fortwährend zu haben bei **R. Ohnsmann**, Durlacherstraße 55.

Frische Ameiseneier

per Liter 90 Pfg. empfiehlt
E. Frohmüller, Samenhandlung,
 am Ludwigsplatz.

CARL ROTH
 Grossherzog. Hoflieferant

Wasserglas

zum Konservieren von Eiern. 20.19.

CARL ROTH
 Grossherzog. Hoflieferant

Waldheil!

Für Ausflüge

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in
 Karten u. Reisebüchern

für Schwarzwald, Pfalz u. Vogesen.

Müller & Gruff.

Schwarzwaldvereinskarten.

Ende kommender Woche
 erscheint:

„Abendstimmung“,

Charakterstück

für Violine und Klavier von **Karl Wasmann.**
 Zu beziehen durch die Karlsruher Musikalien-
 handlungen. 2.1.

Buch- u. Kunstdruckerei

Doering

Gegenüber
 dem Kaiserdenkmal

Amalienstr. 83.

Bad-Anstalt

Kapellenstraße 64.

Wannenbäder mit Wäsche zu 40 Pfg.
 Im Abonnement billiger.

Täglich geöffnet. Sonntags bis mittags
 12 Uhr.

Für Salzäder empfehle reines
Kuppenauer Badefalz. *2.2.

Alte Brauerei Brink,

Herrenstraße 4.

Elegant neue Nebenzimmer,
 Sommer-Hofgarten, Saal für
 Gesellschaften 2c. 2c.

Mittagstisch von 60 Pfg. an.

Empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen:



Für Touristen:

Havelocks, Radfahrer-Anzüge,

Radfahrer-Belerinen,

Loden-Anzüge, Wetter-Mäntel,

Lodenjoppen, Wetter-Belerinen.

Großes Lager

in stark imprägnierten echtfarbigen unverwüßlichen Sportstoffen für

Anfertigung nach Mass

von

Touristen-, Reise- und Sportsanzügen

bei sachgemäßer bester Ausführung

zu 30, 35, 40 bis 50 Mark.

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Pfingst-Ausflug nach

Frauenalb — Hotel Klosterhof.

Diner à 1.50 Mk. und 2 Mk.

Bei größeren Gesellschaften gest. Vorausbestel-
 lungen erbeten. *2.1.

Blinde Eifersucht. „Meine Frau wollte kürz-
 lich einmal Magg's Suppenwürze abschaffen.“ —
 „Aber warum denn?“ — „Aus Eifersucht! Weil
 ich gesagt habe: Ich schwärme für Magg.“

(Technische Hochschule Friedericiana.
 Die Technische Hochschule erfreut sich im laufenden
 Sommersemester wiederum eines starken Besuchs.
 Die Frequenz setzt sich zusammen aus: 1472
 Studierenden, 89 Hospitanten und 53 Teilnehmern
 an einzelnen Vorlesungen gegen 1498 Studierende,
 69 Hospitanten und 36 Teilnehmer im Sommer-
 semester 1902, so daß die Besuchsziffer zurzeit im
 ganzen 1614 beträgt, gegen 1603 im Vorjahre. Die
 Studierenden verteilen sich auf die einzelnen Fach-
 abteilungen wie folgt, wobei die in Klammern bei-
 gefügten Zahlen die Frequenz des vorigen Sommers
 bedeuten: Mathematik und allgemein bildende Fächer 8
 (4), Architektur 252 (250), Ingenieurwesen 230
 (237), Maschinenwesen 452 (469), Elektrotechnik 324
 (341), Chemie mit Pharmazie 175 (178), Forstwesen
 31 (19). (Karlsruh. Btg.)

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 29. Mai. **Vachkonzert** in
 der Christuskirche. Anfang 8 Uhr. Ende
 nach 9 Uhr.

Samstag den 30. Mai keine Vorstellung.
 Sonntag den 31. Mai. 20. Vorstellung
 außer Abonnement. Große Preise. **Die
 Walküre** in 3 Akten von Richard Wagner.
 Anfang 6 Uhr. Ende 1/11 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag den 26. Mai,
 vormittags 9 Uhr an.

Montag den 1. Juni. 61. Abonnements-
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). Mittel-Preise. **Marie, die
 Tochter des Regiments.** Komische Oper
 in 2 Akten von Saint-Georges und Bayard,
 übersetzt von R. Gollmic. Musik von Gaetano
 Donizetti. — **Die Puppenfee.** Panto-
 mimisches Ballet-Divertissement von J. Haf-
 reiter und J. Gaul. Musik von Josef Bayer.
 Anfang 1/7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Samstag den 6. Juni. 22. Vorstellung
 außer Abonnement. Mittel-Preise. Gesamt-
 Gastspiel des Schauspiel-Personals des Großh.
 Hof- und Nationaltheaters Mannheim. Zum
 erstenmale: **Drei Satiren des Lucian,**
 für die deutsche Bühne bearbeitet von Paul
 Lindau. In Szene gesetzt vom Intendanten,
 Hofrat Dr. Bassermann. **Timon, der
 Menschenhasser.** Hierauf: **Der Hahn
 oder: Der Traum des Schusters.**
 Zum Schluß: **Die Fahrt über den Styr
 oder: Der Tyrann.** Anfang 7 Uhr. Ende
 nach 9 Uhr.



**Dr. Raum's
Reflex-Crème**

in schwarz und in allen Farben.

Frei von Terpentinöl, frei von Säure, frei von Harzöl, sowie frei von sämtlichen dem Leder schädlichen Substanzen. Anerkannt **bestes** und **unübertroffenes** Putz- und Konservierungsmittel für alle **Schuhe** und **Lederwaren**.
6.3. Hervorragende Anerkennungsschreiben.

General-Vertreter

Gustav Henschel, Frankfurt a. M., Neue Zeil 64-66.

In **Karlsruhe** zu haben bei **H. Landauer**, Schuhlager, Kaiserstr., **Gebr. Schiff**, Schuhlager, Kaiserstr., **Jos. Ettliger**, Schuhlager, Kaiserstr., **Jac. Sax**, Schuhlager, Kronenstr., **Fr. Reichert**, Schuhlager, Degenfeldstr., **Fridolin Rümmele**, Schuhlager, Ecke Marien- und Luisenstr.

EIS

bin ich durch vorteilhaften Abschluss in der Lage, zu nachstehenden **Abonnementspreisen** zu liefern, und zwar in Lieferungen

von täglich **10 Pfd.** **EIS** monatlich **4.50 Mk.**
" " **15 " " " " " 7.50 "**
" " **25 " " " " " 10.— "**

Prompte Bedienung zugesichert. * Abonnements können täglich begonnen werden.

Hochachtend **L. Pfefferle.**

NB. Bestellungen bitte Yorkstr. 11 oder Humboldtstr. 5 machen zu wollen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 28. Mai.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag bis 11 Uhr verschiedene Personen und hörte sodann bis 12 Uhr den Vortrag des Präsidenten des Evangelischen Oberkirchenrats Geheimrats Dr. Wielandt. Hierauf meldete sich der Oberst Fromm, Inspekteur der technischen Institute der Artillerie, bisher Kommandeur des Badischen Fußartillerie-Regiments Nr. 14. Um 1/2 1 Uhr empfing Seine königliche Hoheit gemeinsam mit Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin den königlich württembergischen Gesandten Freiherrn von Eöden.

Nach 1 Uhr traf Ihre königliche Hoheit die Fürstin zu Wied geborene Prinzessin der Niederlande mit Höchstihrer Tochter von Wiesbaden ein. Ihre königliche Hoheit die Großherzogin empfing den hohen Besuch am Bahnhof und geleitete denselben zum Schloß, wo Seine königliche Hoheit der Großherzog die Eintreffenden begrüßte und zur Wohnung führte.

Zur Frühstückstafel kamen außer den Fürstlich Wied'schen Herrschaften Ihre königlichen Hoheiten der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin.

Nachmittags 1/4 1 Uhr besuchten die Fürstlich Wied'schen Herrschaften mit Ihren königlichen Hoheiten dem Großherzog und der Großherzogin die Spinnerei-Ausstellung und kamen dann zu den Erbgroßherzoglichen Herrschaften zum Thee. Darnach begleiteten die Höchsten Herrschaften die Wied'schen Verwandten zum Bahnhof, von wo die Rückkehr nach Wiesbaden erfolgte. Im Gefolge der hohen Gäste befanden sich die Hofdame von Garnier und der Hofmarschall Freiherr von Malchus.

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 28. Mai.

Ein Schaden von ca. 100 M ist der städt. Straßenbahn gestern mittag dadurch entstanden, daß das Pferd eines in der verläng. Kriegstraße haltenden Bierfuhrwerks beim Vorüberfahren eines Straßenbahnwagens erschrak, zur Seite sprang und dabei 3 Scheiben des Straßenbahnwagens mit der Deichsel zertümmerte.

Eine kurze Verkehrsstörung auf der Straßenbahnlinie Mühlburgertor-Kühler-Krug ist gestern nachm. 2 Uhr dadurch entstanden, daß ein Straßenbahnwagen an der Kreuzung der Krieg- und Schillerstraße aus dem Gleise sprang.

Die IV. Kompanie der freiw. Feuerwehr hat gestern abend 6 Uhr unter Leitung des Hauptmanns Kohlbecker im Hofe des Hauptzollamts-

gebäudes eine Uebung abgehalten, die bis 7 1/2 Uhr dauerte und ohne Unfall verlief.

Verfloffene Nacht 1/2 1 Uhr stürzte ein Student infolge starker Trunkenheit in der Hähringerstraße derart zu Boden, daß er bewußtlos liegen blieb; er wurde von Schulreuten nach der Polizeistation am Mendelssohnplatz und nachdem er dort nicht zum Bewußtsein zu bringen war, nach dem städt. Krankenhaus verbracht.

Ein verb. Drahtweber aus Landenau, Hessen, der wegen Raubs eine schwere Zuchthausstrafe verbüßte, erschwand sich bei besser situirten Herrschaften namhafte Geschenke unter dem Vorgeben, er habe i. Zt. seinen Nebenbuhler erstochen, hierfür eine schwere Zuchthausstrafe erhalten, sich aber ausgezeichnet geföhrt, deshalb vorläufig entlassen worden, habe sich mit seiner Frau wieder verlobt, bedürfte aber jezt Kleider, um in Stellung treten, oder Geld, um nach Hause reisen zu können. — Am 15. d. M. wurde einem Studierenden aus dem Ornamenten-Saale der Techn. Hochschule ein Reizzeug, System Riefler, im Werte von 33 M gestohlen. Während des Festspiels am 23. d. M. nachmittags im Schloßgarten, kam einer Frau unter dem Vorwogen beim Küchenbau im Gebränge ihr Portemonnaie mit 68 M abhanden. — Am hiesigen Hauptbahnhofe erstattete ein Dienstmädchen, auf der Durchreise von Paris nach ihrer Heimat Augsburg, Anzeige, daß ihm zwischen Avricourt und Sträßburg, sehr wahrscheinlich aber im Gebränge bei der Zoll-Revision in Avricourt, aus dem unverschleißbaren Nebensack ihres Umhängetäschens 350 Fr. in Banknoten gestohlen wurde. — Verhaftet wurden: ein Kellner aus Mühlhausen i. G., welcher dringend verdächtig ist, einem Lehrling aus seinen Kleidern 30 M entwendet zu haben; ferner 2 junge stellenlose Burschen, ein Tagelöhner von Connewiller und ein Metzger von hier, weil sie in der Nacht zum 26. d. M. eine Verkaufshube aufgebrochen und daraus Waren entwendet haben, und endlich ein Tagelöhner von Kirchheim, der einer Ladung zur Straferhebung keine Folge leistete, und ein Ingenieur von Hochfeld, welcher von der Staatsanwaltschaft Mannheim wegen Betrugs fleckenförmlich verfolgt wird.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Abgegangen am 27. Mai „Hamburg“ von Genua, „Wittelsb.“ von Vigo, „Breslau“ von Baltimore, „Lahn“ von Neapel, „Kronprinz Wilhelm“ von Cherbourg; am 28. Mai „Borkum“ von Antwerpen. **Angelommen** am 26. Mai „Hohenzollern“ in New York, „Preußen“ in Aken, „Lahn“ in Neapel, „Bonn“ in Lissabon, „Dresden“ in Baltimore, „Rhein“ in Bremerhaven, „Kiautschou“ in Genua.

Schiffs-Nachrichten.
Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, den 27. Mai.
Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagier-Dampfern finden statt:

Nach **New York**: 28./5. Schnellpd. Fürst Bismarck, 30./5. Postd. Pretoria, 4./6. Schnellpd. Aug. Victoria, 6./6. Postd. Graf Waldersee, 11./6. Schnellpd. Blücher, 13./6. Postd. Belgravia, 18./6. Schnellpd. Deutschland, 20./6. Postd. Pennsylvania, 25./6. Schnellpd. Moltke, 27./6. Postd. Patricia, 4./7. Postd. Bulgaria, 9./7. Schnellpd. Blücher. Nach **Boston**: 5./6. Postd. Assyria, 18./6. Postd. Abria, 2./7. Postd. Arcadia. Nach **Baltimore**: 10./6. Postd. Abessinien, 24./6. Postd. Bosnia, 12./7. Postd. Bengalia. Nach **Philadelpia**: 5./6. Postd. Assyria, 18./6. Postd. Abria, 2./7. Postd. Arcadia. Nach **New-Orleans**: 28./5. Postd. Mcomedia, 25./6. Postd. Dortmund. Nach **Westindien**: 28./5. Postd. Balbivia. Nach **Mexico**: 26./6. Postd. Prinz Albrecht. Nach **Montreal**: 28./5. Postd. Granaria, 11./6. Postd. Westphalia, 25./6. Postd. Trifla. Nach **Ostasien**: 10./6. Postd. Sithonia. Näheres durch die Agentur **Josef Wilh. Roth**, Geoboldplatz 7 b, Karlsruhe.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 28. Mai. Gustav Schmidt von Hörter, Kontroll-Assistent hier, mit Johanna Riffel von hier.
- 8. " Friedrich Gerber von Gernsbach, Bäcker hier, mit Anna Daliad von hier.
- 28. " Josef Lauinger von Busenbach, Bierführer hier, mit Karolina Knapp von Reichen-thal.
- 28. " Rudolf Stöber von Teutschneureuth, Ingenieur-Praktikant hier, mit Helene Wüst von Hellbronn.

Geburten:

- 20. Mai. Ring, Vater Gg. Fuchs, Expedient.
- 24. " Ruprecht Maximilian Karl Jul., Vater Karl Lauch, Reserendär.
- 25. " Hans Karl, Vater Karl Fahrer, Schneidermeister.
- 25. " Franziska, Vater Frz. Kubn, Laibwener.
- 25. " Sofie Ella, Vater Alb. Kölmel, Kohlenhändler.
- 26. " Elisabeth Karoline, Vater Adolf Becht, Versicherungsbearbeiter.
- 27. " Karl August, Vater Karl Gramlich, Schloffermeister.
- 27. " Maria, Vater Josef Kieß, Schmied.

Todesfälle:

- 26. Mai. Friederike Kreis, alt 69 Jahre, Witwe des Hauptlehrers Ernst Kreis.
- 26. " Ludwig Förderer, Schriftsetzer, ein Witwer, alt 76 Jahre.
- 26. " Ludwig, alt 1 Jahr 3 Monate 4 Tage, Vater Ludw. Hammerbacher, Schuhmachermeister.
- 27. " Hermann, alt 22 Tage, Vater Wilhelm Tischler, Maurer.
- 27. " Julius, alt 11 Monate 10 Tage, Vater Friedrich Stumpf, Bahnarbeiter.
- 27. " Karl, alt 3 Jahre, Vater Karl Wacker, Buchdrucker.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Freitag den 29. Mai:

1/2 11 Uhr, **Ludwig Förderer**, Schriftsetzer (Luisenstraße 31).

Crédit foncier de Franco, 3 % Pfandbr.
von 1879.

Verlosung am 5. Mai. Auszahlung am 1. Juni 1903.

à 100000 Frs. Nr. 772607 1730483.
à 25000 Frs. Nr. 1562095.
à 10000 Frs. Nr. 166606 255007.
à 5000 Frs. Nr. 427286 689376 840325 1286746 1553539.
à 1000 Frs. Nr. 27180 41338 67359 98413 99607 126590 144496 205296 215775 268824 291964 293297 313303 319377 325577 357412 60 411324 433537 463414 492045 495013 496126 501152 674 540638 549762 554652 557853 583707 595962 597681 668885 685959 687018 699398 767904 774289 776390 783048 788513 802674 817972 821613 826624 857328 941088 947281 958734 968464 969758 1048432 1093035 1157336 1158749 1177342 1238944 1243331 1245144 1264872 1302085 1320746 1397055 1405412 1420876 1446377 1468551 1470727 1474148 1490186 1500479 1505566 1531805 1535221 1574646 1580762 1582163 1596192 1619935 1642814 1674635 1697894 1715525 1725777 1732024 1757539 1761804 1769760 1774643 1793056.

Telegraphische Kursberichte.

28. Mai 1903.

Freiburger 15 Frs.-Lose von 1861.

93. Gewinnziehung am 15. Mai. Auszahlung am 15. August 1903.

Table with 2 columns: Serial numbers and corresponding values for the Freiburg 15 Frs. bonds.

Table with 2 columns: Serial numbers and corresponding values for the Freiburg 15 Frs. bonds.

Table with 2 columns: Serial numbers and corresponding values for the Freiburg 15 Frs. bonds.

Table with 2 columns: Serial numbers and corresponding values for the Freiburg 15 Frs. bonds.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Frs. 25.

Italienische rote Kreuz 25 Lire-Lose v. 1885.

69. Verlosung am 1. Mai. Auszahlung seit 9. Mai 1903.

Table with 2 columns: Serial numbers and corresponding values for Italian Red Cross bonds.

Table with 2 columns: Serial numbers and corresponding values for Italian Red Cross bonds.

Table with 2 columns: Serial numbers and corresponding values for Italian Red Cross bonds.

Gold, Silber und Banknoten vom 27. Mai 1903.

Table listing gold, silver, and banknotes with columns for 'Brief' and 'Gold' values.

New-York. Table listing various stocks and bonds such as Atchis-Topeka, Canada Pacific, Chicago Milw., etc.

Wien (Vorbörse). Table listing various stocks and bonds such as Kreditaetion, Staatsbahn, Lombarden, etc.

Frankfurt (Anfang). Table listing various stocks and bonds such as Kreditaetion, Staatsbahn, Lombarden, etc.

Frankfurt (Mittags-Börse). Table listing various stocks and bonds such as 3 1/2% Baden 1902, 4% Rhein. Hyp.-Pfdbr., etc.

Frankfurt (Abendbörse). Table listing various stocks and bonds such as Kreditaetion, Disconto-Commandit., Staatsbahn, etc.

Berlin (Anfang). Table listing various stocks and bonds such as Kreditaetion, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, etc.

Paris (Anfang). Table listing various stocks and bonds such as 3% Rente, 4% Spanier, D. Türken, etc.

London (Anfang). Table listing various stocks and bonds such as Debeers Deferred, Chartered, Goldfield, etc.

Frankfurt (Nachbörse). Table listing various stocks and bonds such as Kreditaetion, Disconto-Commandit., Staatsbahn, etc.

Frankfurt (Abendbörse). Table listing various stocks and bonds such as Italiener, 3% Portugiesen, 4% Spanier, etc.

Frankfurt (Mittags-Börse). Table listing various stocks and bonds such as Wechsel Amsterdam, London, Paris, Wien, etc.

Berlin. Table listing various stocks and bonds such as 4% Baden, 3 1/2% Reichs-Anleihe, 3% Preuss. Consols, etc.

Berlin (Schluss). Table listing various stocks and bonds such as Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dortmund, etc.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.) Freitag den 29. Mai: Christus-Kirche Karlsruhe (beim Mühlburgertor). Aufführungen kirchlicher Musik...

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag den 29. Mai: 9 Uhr: B. K o s m a n n, Auktionator, Versteigerung im Laden Amalienstr. 14 b, Eingang Karlstr. 9 Uhr: M. W i r n s e r, Waisenrat, Fahrnisversteigerung...

Lehr. Mitteilungen aus der Statrats-Sitzung vom 27. Mai 1903.

Die regelmäßigen Stadtrats-Sitzungen sollen künftig am Mittwoch statt am Freitag abgehalten werden.

Der Vorsitzende teilt mit, daß er die dem Leib-Grenadier-Regiment zur Hundertjahrfeier gewidmete Ehrengabe der Stadt am 23. d. M. überreicht habe und daß sie von dem Herrn Regiments-Kommandeur mit Dankagung in Empfang genommen worden sei.

Das Großh. Ministerium des Innern hat im Einverständnis mit Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts dem vom Bürgerausschuß unterm 21. April d. J. beschlossenen neuen Ortsstatut für das G. werbegericht vorbehaltlich der Korrektur zweier in der Vorlage enthaltener Schreibfehler die staatliche Genehmigung erteilt. Zur Berichtigung dieser Schreibfehler soll nachträglich noch die Genehmigung des Bürgerausschusses eingeholt werden.

Wegen Erwerbung des für den neuen Rechts-lagerplatz im Tiefgestade der Alb bei der Appenmühle erforderlichen Geländes und des südlich der Wiesentstraße und östlich der Wasserwerfstraße gelegenen, zur Herstellung eines Müllberovs für den Bahnhofstabelle benötigten Geländes soll mit den betr. Eigentümern, der Gemeinde Grünwinkel und bew. der Großh. Domänenverwaltung, in Verhandlung getreten werden.

Der Gemeinderat Wöschbach ist darum eingeladen, daß die elektrische Straßenbahn, falls sie von Durlach nach Bergbausen verlängert werde, bis nach Wöschbach weiter geführt werde und hat sich bereit erklärt, einen entsprechenden Beitrag zu den Kosten des Baues der letzteren Linie zu leisten. Das Gesuch wird zunächst der Baukommission zur Prüfung und Antragstellung überwiesen.

Der Bürgerverein der Oststadt ersucht den Stadtrat, darauf hinzuwirken, daß das südlich der Durlacher Allee und östlich des städt. Schlachthofes gelegene Wiesengelände nicht, wie von der Großh. Eisenbahnverwaltung geplant sei, zur Errichtung von Materialschuppen und dergl. verwendet werde, da solche Gebäude das Stadtbild daselbst sehr verunzieren würden und da der fragliche Platz für die Unterbringung der Messe nach der Verlegung des Hauptbahnhofes und für die Herstellung öffentlicher Anlagen vorbehalten werden sollte. Der Stadtrat tritt diesen Ausführungen bei und beschließt, die Eingabe des Bürgervereins dem Großh. Ministerium des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten befürwortend vorzulegen.

Gegen das Gesuch des Carl Dreffe hier um Genehmigung zur Errichtung einer Seisenfiederei in seiner Werkstätte Rudolfstraße 22 wird unter der Bedingung nichts eingewendet, daß der Gesuchsteller in technischer Hinsicht alle diejenigen Einrichtungen trifft, die geeignet sind, die Nachbarschaft vor Belästigungen durch üble Gerüche u. d. dergl. zu schützen.

Gegen das Gesuch der Maschinfabrik Hermann Brand & Cie. um die bau- und gewerbepolizeiliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Sauggasanlage in ihrem Anwesen Garwigstraße 53 werden Einwendungen nicht erhoben.

Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung dazu beantragt: 1. daß die Rindheimerstraße zwischen Georg-Friedrich- und Humboldtstraße als Ortsstraße hergeleitet und auf der Strecke zwischen Sternberg- und Humboldtstraße mit Gas- und Wasserleitung versehen werde; 2. daß zwecks Erwerbung des noch erforderlichen Geländes Verträge mit den Beteiligten abgeschlossen werden und daß gegen einen Angrenzer nötigenfalls das Zwangsenteignungsverfahren eingeleitet werde; 3. daß der Gesamtaufwand von 54539 M. 44 P. aus Anlehensmitteln bestritten werde.

Zur Aufstellung von Altären am Karlstor, auf dem Leopoldplatz, auf dem Stephanplatz und vor dem Fürstenbergschen Palais anlässlich der Fronleichnamspredigt am 11. l. M. erteilt der Stadtrat seinerseits die Genehmigung. Die von dem erzbischöflichen Stadtkaplane gewünschten Fahnen und Stangen zur Ausschmückung der Umzugsstraßen werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Das städtische Tiefbauamt teilt mit, daß das städtische Rheinbad in Maxau aus dem alten Hafen nach dem freien Rhein überführt und zur Benutzung bereit gestellt ist.

Nach der vom städt. statistischen Amt gefertigten Statistik über die Bautätigkeit dahier im Jahre 1902 wurden in dem genannten Jahre 205 Neubauten mit zusammen 1099 Wohnungen errichtet, davon sind 897 Stagenwohnungen und 202 Dachstockwohnungen. Von den ersteren sind der Zimmerzahl nach 20 1-2zimmrig, 261 zweizimmrig, 320 drei-

zimmrig, 190 vierzimmrig, 71 fünfzimmrig, 13 sechszimmrig, 13 siebenzimmrig und 9 acht- und mehrzimmrig. In den 1893 rückliegenden Jahren wurden erbaut 1901 133 Neubauten mit 728 Wohnungen, 1900 172 Neubauten mit 945 Wohnungen, 1899 213 Neubauten mit 1213 Wohnungen, 1898 184 Neubauten mit 1011 Wohnungen, 1897 179 Neubauten mit 992 Wohnungen, 1896 134 Neubauten mit 668 Wohnungen, 1895 98 Neubauten mit 511 Wohnungen, 1894 90 Neubauten mit 455 Wohnungen.

Im abgelaufenen Monat fand im Auftrage des Stadtrats wieder eine Zählung der dahier leerstehenden Wohnungen statt. Gezählt wurden im ganzen 636 solcher Wohnungen gegenüber 644 im Oktober und 466 im April v. J. Davon entfielen auf die innere Oststadt 64 Wohnungen, auf die innere Weststadt 75, auf den alten Hartwaldstadteil 5, auf die äußere Oststadt 95, auf die Südstadt 85, auf das Stadtgartenviertel 6, auf die Südweststadt 234, auf den neuen Hartwaldstadteil 1, auf den Stadtteil Mühlburg 71 Wohnungen. Der Zimmerzahl nach waren es einzimmrige 39, zweizimmrige 261, dreizimmrige 144, vierzimmrige 94, fünfzimmrige 46, sechszimmrige 27, siebenzimmrige 13, acht- u. mehrzimmrige 12.

Der Holzspeiditionsfirma C. Bagischauser in Mannheim werden zwei weitere Geländestreifen am Südboden des Rheinhafens zu Lagerzwecken mietweise überlassen.

Dem Verein deutscher Banken, welcher am 6. Juni d. J. seine Jahresversammlung dahier abhält, wird der kleine Festballsal an dem fraglichen Tage mietfrei eingeräumt.

Zur Abhaltung eines Vortrags, den der Direktor des städtischen Krankenhauses, Professor Dr. von Beck, auf Veranlassung der Ortsgruppe Karlsruhe der deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpulschertums zu halten beabsichtigt, wird der große Rathsaussaal Dienstag den 23. Juni d. J., abends 8 Uhr, unentgeltlich abgegeben.

Dem Gewerkschaftskartell Karlsruhe wird der Stadtaarten Samstag den 27. Juni d. J., abends, zur Abhaltung eines Gartensefests unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Das schadhafte Holzpflaster in der Waldstraße südlich der Amalienstraße soll entfernt und durch Schlackensteinpflaster ersetzt werden. Die Lieferung der Schlackensteine wird der Firma Richard Keil in Geleßen übertragen.

Bergeben werden die Lieferung von 20 000 Stück Zw.arten zu 2 M. für die städt. Straßenbahn an die Buchdruckerei der „Badischen Landeszeitung“ dahier, die Lieferung von 490 Stück blaueinenen Arbeiteranzügen für städt. Arbeiter an die Firma L. Ritten hier, die Lieferung von 65 Fischen und 112 Stühlen für die Stadtgartenvirtschaft an die Firma Hammer & Helbling hier, die Lieferung von Reserveteilen für die maschinellen Einrichtungen des städt. Getreidelagerhauses an die Firma Nagel & Kaemp in Hamburg.

Der Stadtrat dankt dem Herrn Generalmajor J. D. Limberger hier für ein dem städt. Archiv zugewendetes Gedenkblatt „Kriegsfahrten der Großh. Badischen Truppen 1803-1903“, dem Herrn G. Wichmann, Geschäftsführer der „Badischen Landeszeitung“, für zwei dem städt. Archiv überwiesene Exemplare anlässlich der Jahrhundertfeier des Grenadier-Regiments von der „Badischen Landeszeitung“ herausgegebenen offiziellen Festnummer und dem Herrn städt. Rechnungsrat Frank für eine dem städt. Archiv übergebene ältere Drucksache.

Zum Vollzuge kommen 246 Ausgaben, 25 Einnahme- und 2 Abgangsbekreturen sowie 3 amtliche Schätzungen von Grundstücken.

197 Jahrsversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 1492616 M. werden nicht beanstandet.

Erledigte Stellen für Militärwärter,

d. i. solche Personen, welche im Besitz des Etwil-versorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden. XIV. Armeekorps.

- 1) Inzipienten bei 5 Bad. Amtsgerichten. Gr. Bad. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts Karlsruhe. Jahresgehalt 500 bis 600 M. Nach 2 1/2-jähriger Dienstzeit kann durch Ablegung der Aktuarsprüfung eine Besserstellung erreicht werden.
- 2) Aktuare bei 3 Bad. Gerichten oder Staatsanwaltschaften. Jahresgehalt 1100 M. Bewerbung wie bei Nr. 1.
- 3) 2 Schreibgehilfen bei Bad. Notariaten. Jahresgehalt 600 M. Für Beförderung des äußern und innern Dienerdienstes weiter 300 M., außerdem Bezug von Zustellungsgebühren etwa 100 M. Aufrücken in die

Stelle eines Kanzleigehilfen. Bewerbung wie bei Nr. 1.

4) Kanzleigehilfe bei einem Bad. Notar. Jahresgehalt 1200 M. Staatsmäßige Anstellung nur nach bestandener Aktuars- und Gerichtsschreiberprüfung. Für Zulassung zur Prüfung u. a. Abfolvierung der 5. Klasse einer Mittelschule erforderlich. Bewerbung wie bei Nr. 1.

5) Hilfsaufseher bei 2 Bad. Zentralstrafanstalten. Jahresgehalt 800 M. Bewerbung wie bei Nr. 1.

6) Wärter, Direktion der Kreispflegeanstalt Sinsheim a. Elsenz. Gehalt 45 M. monatlich bei freier Station.

Wetter am Mittwoch den 27. Mai 1903.

Hamburg, Swinemünde und Breslau meist bewölkt, Neufahrwasser, Münster und Chemnitz vorwiegend heiter, Metz und München ziemlich heiter.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 28. Mai 1903, vormittags 7 Uhr. Triest halbbedeckt 19°, Nizza halbbedeckt 19°, Florenz bedeckt 19°, Rom bedeckt 16°.

Wetterbericht der deutschen Seewarte in Hamburg vom 28. Mai 1903.

Skandinavien und Nordrußland sind von einem Gebiet hohen Druckes bedeckt, das Barometerstände über 770 mm aufweist. Südwesteuropa ist von einer Zone niedrigen Luftdruckes beherrscht. Das Wetter ist in Deutschland bei östlichen Winden ziemlich heiter, trocken und warm. Die Fortdauer der herrschenden Witterung ist wahrscheinlich.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Dat.	Barometer mm	Therm. in C.	Rel. Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
27. Abd. 9 u.	748,3	16,0	9,6	71	N.D. heiter
28. Mor. 7 u.	748,3	15,8	9,2	68	„ wolflig
28. Mitt. 2 u.	748,4	23,2	9,9	47	SW. bedeckt

Höchste Temperatur am 27.: 23,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 12,7. Niederschlagsmenge des 27.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins in Maxau.

28. Mai früh: 412 cm, gestiegen 3 cm.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 29. Mai:	Abendgottesdienst	7 ³⁰ Uhr
Samstag den 30. Mai:	Morgengottesdienst	8 ³⁰ „
	Nachmittagsgottesdienst	4 „
	Sabbath-Ausgang	9 ¹⁰ „

Schabuoth (Wochenfest).

Sonntag den 31. Mai:	Abendgottesdienst	7 ³⁰ „
Montag den 1. Juni:	Morgengottesdienst	8 ³⁰ „
	Predigt	9 ³⁰ „
	Nachmittagsgottesdienst	4 „
Dienstag den 2. Juni:	Abendgottesdienst	9 „
	Morgengottesdienst	8 ³⁰ „
	Predigt	9 ³⁰ „
	Nachmittagsgottesdienst	4 „
	Festes-Ausgang	9 ¹⁵ „
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ „
	Abendgottesdienst	7 „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 29. Mai:	Sabbath-Anfang	8 Uhr
Samstag den 30. Mai:	Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
	Schülergottesdienst	2 ⁴⁵ „
	Nachmittagsgottesdienst	5 „
	Sabbath-Ausgang	9 ¹⁰ „
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ „
	Nachmittagsgottesdienst	7 ³⁰ „

Wochenfest.

Sonntag den 31. Mai:	Festes-Anfang	8 ¹⁵ Uhr
	Abendgottesdienst	
Montag den 1. Juni:	Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
	Predigt	9 „
	Nachmittagsgottesdienst	5 „
Dienstag den 2. Juni:	Abendgottesdienst	9 ¹⁵ „
	Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
	Nachmittagsgottesdienst	5 „
	Abendgottesdienst	9 ¹⁵ „
	Festes-Ausgang	